

Wieder ein Jahr in Hogwarts

Von abgemeldet

Am Bahnhof King's Cross

Erneut kommen wieder einmal neue werdende Zauberer und Hexen zur Zaubererschule Hogwarts. Es war ein wildes Getümmel auf dem Bahnhof von Kings Cross... Relena und ihr Bruder Max kamen gerade auf dem Bahnhof an und suchten den Durchgang zum Gleis 9 $\frac{3}{4}$. Sie wurden von ihren Eltern begleitet und der Vater zeigte auf eine Säule und sagte: "So Kinder, da müsst ihr nur durchgehen und schon seit ihr auf dem Gleis 9 $\frac{3}{4}$. Relena und Max runzelten die Stirn und Relena fragte ungläubig: "Aber... Da werden wir uns doch dran stoßen. Wir werden von der Säule abprallen und hinhallen und unser Gepäckwagen wird umkippen..." Darauf lachten der Vater und die Mutter laut auf und die anderen Fahrgäste wandten sich ihnen zu. Darauf hörten sie auf zu Lachen.

Der Vater sagte darauf: "Dann probier es doch einfach mal, Relena... du zuerst..." "Okay, wenn du meinst.", sagte Relena und wandte sich der Säule zu und ging los. Es dauerte nicht lange und sie war durch die Säule und auf der anderen Seite und sah den Hogwarts Express... Plötzlich sah sie jemanden hinter sich, es war ein Junge und er sah gut aus. Sie überlegte, ob sie noch auf ihren Bruder Max warten sollte oder ob sie sich gleich in den Zug begeben sollte... Sie überlegte gründlich und ließ ihren Blick auf die Uhr schweifen. Der Zug würde in einer Minute losfahren und von ihrem Bruder war noch keine Spur zu sehen... Also entschied sie sich in den Zug zu steigen... Sollte er doch sehen, wie er klar kommt.

"Papa... Ich traue mich nicht... Ich gehe da nicht durch...", sagte Max. "Doch, du wirst da jetzt durchgehen... Ob du willst oder nicht...", sagte die Mutter. "Muss das den wirklich sein?", sagte Max und der Vater antwortete mit einem etwas lauterem Ton: "Ja, das muss sein, denn schließlich ist deine Schwester ja auch schon drin. Also hab dich nicht so und sei nicht so ein Feigling!" "Genau!", stimmte die Mutter ihrem Mann zu. "Okay, dann werde ich es mal machen.", sagte Max. Er ging auf die Säule zu und schon war auch er auf der anderen Seite... Und plötzlich gab es ein Warnsignal und Max musste sich beeilen, denn selbst er verstand, dass der Zug gleich losfahren würde. Er war gerade im Zug, als sich dieser in Bewegung setzte. "Puh, das wäre geschafft.", sagte er und war auf der Suche nach seiner Schwester... "Wo ist denn nur Relena?", fragte er sich selbst. Er durchsuchte fast den ganzen Zug.

"Mensch, kannst du nicht besser aufpassen? Oder hast du keine Augen im Kopf.", sagte Draco Malfoy, der gerade mit Relena zusammen-gestoßen war. "Aber du hast

mich doch umgerannt! Du müsstest dich eigentlich entschuldigen.", sagte Relena und sah dann erst auf. Erst jetzt sah sie, mit wem sie da gerade Streit anfangen wollte. "Oh, schon wieder dieser süße Typ von vorhin.", murmelte sie so vor sich hin. Dann sah Draco zu ihr hinunter und stellte fest, dass ihr Rock hochgerutscht war. Nun wurde er rot und wandte sich etwas verlegen von ihr ab. "Was ist denn nun los? Hilfst du mir nicht mal hoch?", fragte Relena. "Im Moment nicht, denn zuerst würde ich an deiner Stelle mal, deinen Rock runtermachen.", sagte Draco und wandte sich zum gehen. Crabbe und Goyle die auch da waren fingen an zu Lachen und rollten sich zusammen vor lachen, wobei sich das lachen eher wie das grunzen von Schweinen anhörte. Nun wurde auch Relena rot und richtete schnell ihren Rock. "Wo du auch wieder hinkuckst. Perversling!", sagte Relena und stand auf und scheuerte Draco eine. "Alter Blödmann!", sagte sie und rappelte mit ihrem Gepäck ab.